

WAS, WANN, WO?

MITTWOCH, 29. 6.

BAD GLEICHENBERG. Peter & Paul Kir-
tag. Obere Brunnenstraße, 7 Uhr.

FELDBACH. Treffen der EKI-Gruppe Mi-
nikäfer. EKIZ, 9 bis 11 Uhr.

FELDBACH. Sprechtag der Familien-
und Jugendberatung zu allen sozialen
und rechtlichen Fragen. WIKI Familienbe-
ratungsstelle, Franz Seiner-Gasse 2, 17
bis 19 Uhr. Infos: Tel. 0676-577 70 23.

FELDBACH. Eröffnung der Feldbacher
Sommerspiele mit Vernissage „Zen-
tralformen“ der Ausstellung von Robert
Schaberl. Kunsthalle, 19 Uhr.

FELDBACH. TTIP - Fluch oder Segen?
Podiumsdiskussion mit Josef Weiden-
holzer, Irmi Salzer, Philipp Gufler, Julia
Herr, Claus Tüchler. Moderation: Klaus
Höfler. Volkshaus, 19 Uhr.

MARKT HARTMANNSDORF. Am Brun-
nen vor dem Tore... Liederabend mit
dem Opernsänger Istvan Szecsi (Bari-
ton) und Georgi Mladenov (Piano) im
Rahmen der Rittscheintaler Festspiele.
Dorfhof, 19 Uhr. Kartenbestellung: Tel.
0676-416 98 02.

PIRCHING/T. Begegnungskonzert im
Rahmen des Festivals „European Art
47“. Mitwirkende Gruppen: Knabenchor
des Jüri Gymnasium Tallinn und der
Volksmusikgruppe Pilligiigad (Estland)
sowie VOCAL-Stiefingtal. Kultursaal,
19.30 Uhr. Karten: Tel. 0664-225 13 20.

ST. STEFAN/R. Rosentaler Kulinarium.
Vorplatz der Rosenhalle, 18 Uhr.

STAINZ/STRADEN. Treffen der Eltern-
Kind-Gruppe. Im ehemaligen Gemein-
deamt, 9 bis 11 Uhr.

DONNERSTAG, 30. 6.

EDELSTAUDEN. Treffen der Babygrup-
pe Minibärchen. EKI-Raum, 9.30 bis
11 Uhr.

FELDBACH. Schülerkonzert der Musik-
schule der Stadt Feldbach im Rahmen
der „Feldbacher Sommerspiele 2016“.
Zentrum, 19 Uhr.

KLÖCH. Führung auf der Burgruine. Treff-
punkt: Parkplatz der Burgruine, 18 Uhr.

MURECK. Chino & The Big Bet (E). Gi-
tarrist Hernan Senra, bekannt als „Chi-
no“, kommt mit seiner Band „The Big
Bet“, die als eine der besten Blues-
bands Spaniens gelten. Buschenschank
Kolleritsch, 20 Uhr. Tel. (03472) 22 33.

TRAUTMANNSDORF. b-dur Begeg-
nungskonzert im Rahmen des Festivals
„European Art 47“. Mitwirkende: Ensem-
ble Livonia (Lettland), Ensemble Claritiv
und Ensemble Vocativ. Pfarrkirche, 19.30
Uhr. Karten: Tel. (03159) 22 03.

ST. STEFAN/R. Volksmusik-Stamm-
tisch. Es musizieren die Linzer
Quetschnspöla, Schüler der Musikschu-
le und Musikanten aus der Region. Bu-
schenschank Nagl-Hiebaum, 19 Uhr.

In der Klima- und
Energiemodellregion
„Netzwerk GmbH“ hat
sich in den letzten
fünf Jahren viel getan.
Noch ist man nicht am
Ziel. Ein wichtiger
Teil davon ist die
Klimaschule.

VERENA GANGL

Seit fünf Jahren arbeiten wir
intensiv zusammen und es
ist uns einiges gelungen“,
zieht Robert Hammer, Bürger-
meister von Unterlamm, nach ei-
nem halben Jahrzehnt in der Kli-
ma- und Energiemodellregi-
on „Netzwerk GmbH“ eine posi-
tive Zwischenbilanz. Ob Fotovol-
taikanlagen, Umstellung der
Fuhrparks auf E-Autos oder die
Einrichtung von E-Ladestationen
und E-Fahrzeugverleihs – in den
fünf Kommunen Fehring, Riegers-
burg, Kapfenstein, St. Anna/
A. und Unterlamm hat sich in Sa-
chen Erneuerbare Energie eini-
ges getan.

„Es wurde viel auf die Beine ge-
stellt, die Gemeinden wollen nun
die E-Mobilität noch stärker for-
cieren – dazu braucht es auch die
Infrastruktur“, betont Josef Nes-
telberger, Modellregionsmana-
ger und Geschäftsführer der Lo-
kalen Energieagentur (Lea). So
soll es ab Herbst in allen fünf Ge-
meinden Ladestationen für E-Bi-
kes und E-Autos geben. Mit ins-
gesamt 16 – bereitgestellt von Ge-
meinden und Betrieben – gebe es
damit mehr Elektrotankstellen
als herkömmliche.

In Fehring sind, so Vizebürger-
meister Franz Fartek, zwei
Schnellladestationen angedacht.
Mit den Fotovoltaikanlagen auf
den Dächern der Gemeindeäm-
ter in St. Anna, Unterlamm und
Kapfenstein können die Ladesta-
tionen dort umweltfreundlich
Strom liefern. „Insgesamt wur-
den 17 Fotovoltaikanlagen in den
letzten Jahren von den Gemein-
den errichtet“, verraten die Bür-

VERANSTALTUNGEN

Info-Veranstaltungen zum Thema
E-Mobilität: Am Donnerstag,
dem 7. Juli, findet im Saal der
Raiba Fehring ab 19 Uhr eine
Vortragsreihe statt. Am
Samstag, dem 8. Juli, stehen
am Hauptplatz in Fehring
E-Fahrzeuge für Probefahrten
bereit. Auch ein energieautarkes
Haus kann besichtigt werden
(Beginn um 10 Uhr).

germeister. Alleine in Kapfen-
stein sind, so Ortschef Ferdinand
Groß, auch mehr als 30 private
Anlagen installiert worden.

Viele Ideen

In Fehring und Riegersburg sind
mit Manfred Reisenhofer und Jo-
hann Winkelmaier nicht nur die
Bürgermeister mit E-Autos un-
terwegs, auch die Fuhrparks der
beiden Gemeinden wurden um-
gestellt. Zudem können in Rie-
gersburg zwei E-Autos und zwölf
Elektrofahrräder entliehen wer-
den. „Eine moderne Buchungs-
plattform ist im Aufbau“, so Rei-
senhofer. Der E-Bike-Verleih in
St. Anna soll schon bald erweitert
werden, wie Vizebürgermeister
Josef Großschädl verrät. Und in
Unterlamm kann man, so Ham-
mer, E-Fahrräder bei Radsport
Samer ausleihen. „Besonders im
Tourismusbereich ist das ein
wichtiges Zusatzangebot für all
jene, die öffentlich anreisen“, ist
Johann Hartinger, Riegersburger
Gemeindekassier, überzeugt.

Klimaschule

„Bewusstseinsbildung wird in
den Gemeinden groß geschrie-
ben. Diese beginnt aber bereits
bei den Kindern“, betont Maria
Eder (LEA). Und so stand in fünf
Schulen der Region – den Volks-
schulen Riegersburg, Breitenfeld,
Lödersdorf, Unterlamm sowie
der NMS Riegersburg – das heu-
rige Schuljahr ganz im Zeichen
erneuerbarer Energien. In einer
Abschlussveranstaltung präsenti-
erten die 330 Schüler aus 19
Klassen gestern, was sie in Work-
shops, Ausflügen und Projekten
alles über die Umwelt und den



Schüler und Direktoren mit Maria Eder

Klimaschutz erfahren haben. Als
„Energiedetektive“ haben sie
zum Beispiel herausgefunden,
dass die Sonne in einer Sekunde
so viel Energie schickt, wie alle
Atomkraftwerke der Erde in 7500
Stunden produzieren können.

Koordiniert werden die Aktivi-
täten von Maria Eder und der Lo-
kalen Energieagentur im Rahmen
der Klima- und Energiemodellregi-
on. Gefördert wird das Projekt
vom Klima- und Energiefonds.

setzen auf E-Mobilität

Eine Diskussion über TTIP



Netzwerk GmbH: Johann Hartinger, Maria Eder, Manfred Reisenhofer, Franz Fartek, Robert Hammer, Josef Großschädl, Josef Nestelberger und Ferdinand Groß mit zwei E-Autos aus dem Fehring und dem Riegersburger Fuhrpark

GANGL(2)

FELDBACH. Was wurde über das Freihandelsabkommen TTIP nicht schon alles geschrieben oder gesagt. Und dennoch ist die Verunsicherung in der Bevölkerung groß. Um etwas Licht ins Dunkel zu bringen, lädt die SPÖ Südoststeiermark am morgigen Donnerstag, dem 30. Juni, um 19 Uhr zu einer Podiumsdiskussion zum Thema „TTIP – Fluch oder Segen“ ins Volkshaus Feldbach. Es diskutieren Experten wie der EU-Abgeordnete Josef Weidenholzer, Irmi Salzer von der Österreichischen Berg- und Kleinbäuerinnen Vereinigung, Philipp Gufler (AK Steiermark), Julia Herr, die Vorsitzende der Sozialistischen Jugend Österreich, und Claus Tüchler (WK Steiermark). Moderiert wird die Diskussion von *Kleine Zeitung*-Redakteur Klaus Höfler.



und Josef Nestelberger sowie den Bürgermeistern beim Klimaschulen-Abschluss

Förderungen für Elektromobilität

SÜDOSTSTEIERMARK. „Es gibt wieder Förderungen für E-Fahrzeuge und E-Ladestationen, man muss aber schnell sein“, rät Maria Eder von der Lokalen Energieagentur Auersbach (LEA). Konkret gibt es Förderungen für Gemeinden, Vereine und Betriebe für die Anschaffung von E-Fahrzeugen und den Bau einer öffentlichen E-

Ladestation. Die Förderung für E-Autos beträgt 3000 Euro. Die Förderung für eine E-Ladestation ist abhängig von der Leistung und Bauart. Für Betriebe der Klima- und Energiemodellregion gibt es einen erhöhten Fördersatz. Nähere Informationen gibt es unter der Telefonnummer (03152) 8575-500 (LEA).

ANZEIGE

Alle Preise sind **Roth:**
Großer **Umbau**-Abverkauf
im Modehaus Roth in **Feldbach**

ROTH

0% 2+1 Gratis
auf reduzierte Ware
im Outlet, 1. Stock
3 Teile kaufen, das günstigste ist gratis!

-20%
auf die gesamte
reguläre Ware, im Erdgeschoß
(gültig von 30.06. bis 04.07.2016)

nur im Modehaus Roth
in Feldbach, Bürgergasse 8

www.moderoth.at